

## Fahrradbildungsurlaub

**Drei Länder, Zweiräder, ein Fluss  
Natur erleben an der Rur**

Der Fluss Rur entspringt im belgischen Hochmoor, durchfließt malerisch die Eifel, hat sich ab Düren trotz Stein- und Braunkohle, Zuckerrüben und Mais als naturnah fließendes Gewässer behauptet und mündet im niederländischen Roermond in die Maas.

Die Rur hat also keinen Grund, sich vor ihrer etwas größeren Schwester mit dem „h“ zu verstecken.

Wir folgen dem Fluss über 180 Kilometer auf dem Fahrrad. Wer nicht mehr radeln mag, kann auf dem Abschnitt zwischen Einruhr und Heimbach das Schiff besteigen und von Heimbach bis Linnich die Segnungen des regionalen Schienenverkehrs (Rurtalbahn) nutzen.

Wir lernen grenzüberschreitende Naturschutzkonzepte, Regionalentwicklung und nachhaltigen Tourismus als Wirtschaftsfaktor kennen. Alte und neue Nutzungsformen des Rurwassers werden vorgestellt. Wir erfahren auch viel über die Geschehnisse im II. Weltkrieg, über Ernest Hemingway und Heinrich Böll, der in der Nähe der Rur seinen Landsitz hatte – dort, wo sich heute die Wohnungen und Werkstätten der StipendiatInnen der Heinrich-Böll-Stiftung befinden.

Geführt wird die Tour von Gotthard Kirch, Biologe und Tourismusentwickler in der Eifel.

Anmeldung bitte möglichst früh an die Heinrich-Böll-Stiftung schicken. Die begrenzten Plätze werden nach Eingang der schriftlichen Anmeldungen vergeben!

*Rückfragen gerne bei der Heinrich Böll Stiftung:  
Mona Neubaur, 0231-914404-22.*

Ich geh im Urwald für mich hin ...  
Wie schön, daß ich im Urlaub bin:  
Man kann hier noch so lange wandern,  
ein Urbaum steht neben dem anderen  
und an den Bäumen, Blatt für Blatt  
hängt Urlaub, schön daß man ihn hat!

**Heinz Erhard**

**Montag, 6. Juli, 11 Uhr bis Freitag, 10. Juli, 15 Uhr**

**ab Naturparkzentrum Botrange (B)**

(Fahrrad-Transport von Aachen nach Botrange)

**bis Roermond (NL)**

**Kursnummer: 2801-09**

Gebühr: 350 € (inklusive Unterkunft in DZ mit Frühstück in Mittelklassehotels, 1 Abendessen, Vorträge und Führungen in Heimbach und Nideggen, EZ-Zuschlag 50 €)

**Die Gebühr bitte vor der Veranstaltung überweisen auf das Konto der Heinrich Böll Stiftung NRW**

Stadtsparkasse Dortmund

BLZ 44050199, Konto-Nr. 011002900

Bitte Sem.Nr. 2801-09 angeben.

**Weitere Informationen:**

Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung NRW  
Huckarder Str. 12 | 44147 Dortmund  
T. 0231 - 91 44 04 - 0 | F. 0231 - 91 44 04 - 44  
[www.boell-nrw.de](http://www.boell-nrw.de) | [info@boell-nrw.de](mailto:info@boell-nrw.de)

# Drei Länder, Zweiräder, ein Fluss



Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung NRW  
Huckarder Str. 12 | 44147 Dortmund  
T. 0231 - 91 44 04 - 0 | F. 0231 - 91 44 04 - 44  
[www.boell-nrw.de](http://www.boell-nrw.de) | [info@boell-nrw.de](mailto:info@boell-nrw.de)

Fahrrad-Bildungsurlaub  
Natur erleben an Rur und Eifel

Start: Montag, 6. Juli, in Aachen  
Ende: Freitag, 10. Juli 2008, in  
Dalheim

350 € Teilnahmegebühr  
EZ-Zuschlag: 50 €

## Programmablauf:

### Montag, 6.7. (11 Uhr)

Transport von Aachen zur Rurquelle im Hohen Venn, das Venn als grenzüberschreitendes Naturschutzgebiet, Abfahrt über Monschau (Besichtigung) nach Einruhr

### Dienstag 7.7.

Über Rurberg nach Heimbach, Nationalpark Eifel - Naturschutz und Tourismusentwicklung an der Rur. Die Rolle und Funktionen der Stauseen. Besuch des WIZE

### Mittwoch 8.7.

Besuch der Ausstellung „Rur und Fels“ in Nideggen-Brück, Heinrich Böll und die Eifel - kleine Lesung, Besuch des Braunkohlereviere. Ankunft in Jülich, Spaziergang zur Zitadelle.

### Donnerstag, 9.7.

Weiterfahrt entlang des Rur-Ufer-Radweges über Linnich, durch den Kreis Heinsberg bis Effeld. Flussrenaturierung, Niedergang der Steinkohle, Aufgaben des Naturpark-Schwalm-Nette

### Freitag, 10.7. (16 Uhr)

Weiterfahrt nach Roermond zur Mündung der Rur. Kurzer Stadtspaziergang, Siedlungsgeschichte, II. Weltkrieg, Maasplassen, Weiterfahrt zum Nationalpark „De Meijnweg“, Niederländische Schutzkonzepte, Besuch des Info-Zentrums. Abschlussbesprechung.

Weiterfahrt durch den Nationalpark bis Bahnhof Dalheim (D). Rückfahrt Rtg Mönchengladbach, Köln, Düsseldorf, Aachen

### Geringfügige Änderungen sind möglich.

Tourentaugliche Fahrräder sollten mitgebracht werden. Obwohl ein gemächliches Tempo gefahren wird, sollte eine Grundkondition vorhanden sein. Gepäcktransport nur am ersten Tag.

## Anmeldung

Seminartitel

Drei Länder, Zweiräder, Ein Fluss

Seminar-Nr.

2801-09

per e-mail an [info@boell-nrw.de](mailto:info@boell-nrw.de)  
Fax 0231-91 44 04-44

Name:

Anschrift:

e-mail:

**Zur Kostenreduzierung bitten wir um Erteilung einer Einzugsermächtigung:**  
Ich ermächtige die Heinrich Böll Stiftung e. V. widerruflich die

Teilnahmegebühr von ..... Euro

per Lastschrift einzuziehen zu Lasten meines

Kontos Nr. .... BLZ .....

bei der .....

An die  
Heinrich Böll Stiftung NRW  
Huckarder Straße 12

44147 Dortmund